

WIR in St. Urban

AN EINEN HAUSHALT | ZUGESTELLT DURCH POST.AT

AUSGABE NR. 15 | JUNI 2023

GRÜSSE AUS WIEN

Seite 5



TRACHTEN- KAPELLE

Frühlingskonzert

Seite 4

FIRMUNG

mit Bischof Marketz

Seite 19

FUSSBALL- NACHWUCHS

U13 Meister

Seite 24



EDITORIAL

LIEBE ST. URBANERINNEN UND ST. URBANER



Dieser Tage gibt es wieder schöne Jubiläen zu feiern, aber auch ein trauriger Abschied zu nehmen. Valli Pluch hat uns 86-jährig verlassen. Von ihr und ihrer Generation können wir Jungen lernen wie wichtig es ist, sich ehrenamtlich für die Gemeinde zu engagie-

ren: Sie war u.a. bei der katholische Frauenbewegung engagiert, ihren leider schon früh verstorbenen Mann Johann Pluch kannte man als Feuerwehrkommandant. Aber selbstverständlich auch unsere Jubilare, wie sie in dieser Zeitung hoch geehrt werden, können uns Vorbild sein. Der Dorfgemeinschaftsverein, wie Predler Hanse ihn gegründet hat, ist eine reizende Idee und manchmal mag man es vermissen, dass heutzutage Vielen neben Beruf und Familie die Zeit und das Engagement für das Ehrenamt in der Gemeinde fehlt.

Doch nicht nur die Alten können uns Vorbild sein. Über viele Beispiele von aktiver Vereinsarbeit berichten wir in dieser Zeitung. Ganz besonders möchte ich hier auf die Trachtenkapelle verweisen, die unter der

Leitung von Gregor Dermol wieder zum fulminanten Frühjahrskonzert aufgespielt hat.

Vereine und das gemeinsame Engagement für unsere Gemeinde vereinen uns - über alle Gräben hinweg. Das macht St. Urban lebendig und ist so wichtig. Denn auch das können wir von den Alten, die noch Krieg und Elend erleben mussten, lernen: Das Trennende kann nie so wichtig sein, als dass es uns wert ist, Frieden und Gemeinsinn dafür zu opfern.

Ich wünsche euch schöne Sommertage.

Euer Vizebürgermeister
Otto A. Rauter

IMPRESSUM

WIR in St. Urban ist ein überparteiliches Informationsblatt für und von den Bürger/innen St. Urbans, erscheint vierjährlich und ergeht an alle Haushalte. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist das Redaktionsteam.

Redaktionsteam: Eva und Johann Fleischer, Maria Wadl, Otto A. Rauter, Helmut Sonvilla

Layout: Lucia Schöpfer,

Druck: Tiebeldruck Feldkirchen

Redaktionssitz: Oberdorferstraße 19, 9554 St.

Urban, **Sekretariat:** Eva und Johann Fleischer,

E-Mail: zeitungsturban@aon.at,

Homepage: www.wir-in-st-urban.at

Wir freuen uns über
ihre Unterstützung für die Zeitung:
RAIKA St. Urban, AT59 3947 5000 0041 7352

ST. URBANER KINDERTHEATER

Wir spielen für kleine und große Leute

„Kiki Kichererbse wird Königin“

Märchen in 2 Akten von Christina Stenger

Samstag, 08. Juli 2023

Sonntag, 09. Juli 2023

jeweils um 17.00 Uhr

im Kultursaal St. Urban

AUS DER GEMEINDE

DIE GEMEINDEARBEIT MACHT FREUDE

Text: Maximilian Kogler



Seit etwas über zwei Jahren bin ich nun politisch aktiv und ich habe die Entscheidung, dem Gemeinderat bzw. Gemeindevorstand beizutreten keinen Moment bereut. Es erfüllt mich jedes Mal aufs Neue mit Freude, mich für unsere Gemeinde einzusetzen. Ob ich nun meine Meinung bei Sitzungen äußere oder mich anderwärtig in das Gemeindegesehen einbringe und mitanpacke, es ist immer spannend und erfüllend. Auch wenn es manchmal stressig ist, spontan von meinem Studienort Graz zur Teilnahme an einer Sitzung nach Hause zu fahren und dann sofort wieder zurück nach Graz zu müssen, würde ich es immer wieder tun. Als ich mich entschied, diese Funktionen anzunehmen, war mir klar, dass ich diese mit vollem Einsatz und gutem Gewissen erfüllen werde. Zudem bereitet es mir große Freude, Veranstaltungen wie die Maifeier, das Weinfest oder das Eisstockturnier mitzugestalten. Zusätzlich freut es mich besonders, dass ich die Gründung einer Jun-

gen Volkspartei in St. Urban vorantreiben konnte. Neben diversen Aktivitäten ist unser Spritzerfest jedes Mal ein absolutes Highlight für unsere JVP. Abseits des Gemeindegesehens habe ich ebenfalls viel angepackt und erlebt. Angefangen mit der Gründung der ersten Bezirks-Jungbauernschaft Kärntens im Oktober 2021 bis hin zu meiner Mitarbeit im Landesvorstand und meiner Kandidatur als jüngster Kandidat des Bauernbundes für die Landwirtschaftskammerwahl. Zudem engagiere ich mich auch im Landesvorstand der Jungen Volkspartei Kärnten. Ein besonderes Highlight war meine Zeit im Europäischen Parlament in Brüssel, wo ich im Frühling 2022 ein Praktikum beim Abgeordneten Alexander Bernhuber absolvierte, und dabei zahlreiche wertvolle Erfahrungen sammeln konnte. Eine aufregende Zeit war auch, als ich bei der Landtagswahl 2023 als Teil des Teams von Martin Gruber kandidiert habe. Als jüngster Kandidat der Volkspartei habe ich mein Bestes gegeben

und vollen Einsatz gezeigt. Erfreulicherweise fiel das Ergebnis in St. Urban mit einem Plus von 5,27 % aus. Zusätzlich war diese Zeit besonders, da ich Landesrat Sebastian Schuschnig im Wahlkampf als Konvoimitarbeiter unterstützen durfte. Zusammenfassend war diese Zeit sehr aufregend und einzigartig. Ich konnte mich einbringen und für unsere Gemeinde arbeiten. Dabei habe ich zahlreiche Erfahrungen gesammelt und viele Einwohner*innen unserer Gemeinde kennengelernt. Ich bin gespannt, was mich in Zukunft noch erwartet. Eines steht jedoch fest: Ich werde weitermachen!



**IHR
EXPERTE
FÜR:**

- KAROSSERIESCHÄDEN
- HAGELSCHADEN-REPARATUR
- DELLEN-REPARATUR
- LACKSCHÄDEN
- VERSICHERUNGSSCHÄDEN
INKL. ABWICKLUNG

Pobeheim

Agsdorfer Straße 19, 9554 St. Urban
0676 635 41 54 • www.karosserie-pobeheim.at

TRACHTENKAPELLE

EIN MUSIKALISCHES FEUERWERK

Text: Alexander Dreschl

Zu einer musikalischen Reise in die Welt des Films nahm uns die Trachtenkapelle St. Urban unter der Leitung von Gregor Dermol am Samstag, den 6. Mai 2023 in der Mehrzweckhalle mit. In einem vollbesetzten „Kinosaal“ genossen wir zahlreiche bekannte Filmmusikstücke von „The Lion King bis zu Dirty Dancing“, dazu gab es einige gelungene Überraschungen. Zu „Rocky on Broadway“ gab es eine Videoeinspielung mit den Hauptdarstellern Stefanie Kraschl und David Schaffer unter der Regie vom Gregor Dermol. Sie betraten den Ring und boxten wie das Original zum Gaudium der Zuschauer. Das Jugendorchester mit Raphael Waldner, Maya Kogler, Mathilda und

Valentin Stubinger begeisterte das Publikum mit „Pippi trifft Heidi“ und stellten damit ihr Können unter Beweis. Nach der Pause betrat die Kapelle mit Bezirksstabsführerin Birgit Gratzler wieder die Bühne und spielte das Stück „Colonel Bogey“. Bei „Moment for Morricone“ begeisterten die Cowboys Mario Kraschl und Matthias Frieser mit ihrer Showeinlage. Morricone schrieb viele berühmte Melodien, zur Kultfigur wurde er durch seine Musik des Edelwestern „Spiel mir das Lied vom Tod“. Gekonnt

führte Andreas Schaffer mit entsprechenden Erläuterungen durch das Programm und sprach von einem denkwürdigen Tag – er meinte natürlich das Konzert in St. Urban, nicht die Krönung in England. Geehrt wurden die Brüder Johann und Willi Maneßinger mit dem Verdienstabzeichen in Gold für ihren 50-jährigen Einsatz in der Trachtenkapelle. Unter den Besuchern waren auch Bürgermeister Dietmar Rauter, einige Gemeinderäte, sowie Obleute der

örtlichen Vereine zu sehen. Ein großartiges, von Herzen kommendes, DANKE an das gesamte „Team“ der Trachtenkapelle. Dies war wirklich ein denkwürdiger, humorvoller Konzertabend.



TRACHTENKAPELLE

UNSERE MUSIKER EROBERTEN DIE HERZEN DER WIENER!

Text: Steffi Kraschl

Am Samstag, den 10.6. fand bereits zum 42. Mal das Österreichische Blasmusikfest, ein Musikfestival für Blasorchester, in Wien statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung fanden den ganzen Tag über, an den zwölf schönsten Plätzen der Innenstadt, Auftritte der Kapellen aus ganz Österreich, Südtirol und Lichtenstein statt. Eine besondere Ehre wurde der TK St. Urban, die gemeinsam mit der TK Tiffen in Erscheinung trat,

zuteil, da sie am Heldenplatz (vor der Hofburg) und am Heribert-von-Karajan-Platz (vor der Wiener Staatsoper) Aufstellungen nahmen und ihre wunderbaren Melodien zur dankbaren Freude der Zuseher zum Besten gaben. Zu diesem jährlich stattfindenden Ereignis eingeladen zu werden, und damit das Bundesland Kärnten zu vertreten, ist in der Geschichte der TK St. Urban wohl einzigartig und zählt zu den absoluten Höhepunkten eines jeden Musikers. Seinen krönenden Abschluss fand dieser Tag mit

einem gemeinsamen Einmarsch und einem Gesamtspiel aller Musiker*innen auf dem Wiener Rathausplatz, wo 1200 Musikanten mit ihrer Klangvielfalt den Platz „eroberten“. Gemeinsam mit den anwesenden Musikvereinen aus allen Bundesländern unter der Dirigentschaft von Bundeskapellmeister-Stellvertreter Herbert Klinger erwärmten sie die Herzen des Wiener Publikums. Anschließend lud der Wiener Bürgermeister zu einem Empfang in den Arkadenhof des Rathauses zu Speis und Trank ein, wo die Musiker*innen noch einige lustige Stunden verbrachten.



Überdachungen & Wintergarten

Moderne Glasduschen

Stiegegeländer & Türen

Ihr Glasbruch-Notdienst

24h-Reparatur-Notdienst: 0650/345 88 88

**GLAS
HUBER**



- Expressreparaturen
- Glasduschenspezialist
- Bilder - Bilderrahmen
- Glasschleiferei
- Sandstrahltechniken

- Reparaturservice
- Insektenschutz
- Rollläden
- Markisen

www.glashuber.at

A-9560 Feldkirchen, Laboisner Straße 1c,
Tel. (04276) 25 50, info@glashuber.at

AUS DER GEMEINDE

1. MAIFEIER AM DORFPLATZ

In Österreich ist der 1. Mai seit 1919 ein offizieller Feiertag und erhielt 1949 die Bezeichnung Staatsfeiertag, weil er zu diesem Zeitpunkt der einzige nichtreligiöse Feiertag war. Ländliche Gemeinden pflegen an diesem Tag vor allem die Maibaum-Tradition. Dieses Mal meinte es der Wettergott besonders gut und wir konnten bei angenehmen Temperatu-

ren am Dorfplatz sitzen und bei einem frisch gegrillten Kotelett oder einer Bratwurst den Klängen der Trachtenkapelle lauschen. Viele Stücke wurden zum Besten zu geben und begeisterten das Publikum. Der Sologesang von David Schaffer erfreute die zahlreich erschienenen Menschen, diese wollten natürlich noch eine Zugabe hören. Ein weiterer Höhepunkt

war das Auftanzen der St. Urbaner Landjugend. Für die Kleinen gab es Ponyreiten mit Dany, denn eine Runde auf dem Rücken eines Pferdes über den Dorfplatz zu laufen, ließ die Kinderherzen höherschlagen. Während der Veranstaltung wurde Lose verkauft, neben dem Maibaum waren viele Sachpreise zu gewinnen. Die Gewinnerin des Baumes war dieses Mal Bettina Plieschnegger aus der Rogg. Zu fortgeschrittener Stunde, alle waren bereits mit Essen und Trinken versorgt, die meisten Bänke und Tische zusammengestellt, blieb eine standfeste Runde noch am Dorfplatz. Vermutlich wollten diese auf die leeren Bierfässer aufpassen und den Maibaum bewachen. So fand die Maifeier wieder ein zufriedenes Ende, danke nochmals an alle Helfer, die Ihren Teil dazu beigetragen haben, dass es ein schönes Fest wurde.



#heimkaufen

Werner Wadl
SPAR-Supermarkt WAFD, St. Urban





Richtig handeln heißt heimisch handeln!
Kaufen Sie Ihre Produkte beim heimischen Handel, denn jeder Einkauf sichert Arbeitsplätze – auch Ihren!

heimkaufen.at







AKTIV IM FRÜHLING

Der Seniorenbund St. Urban unter der Leitung von Herrn Helmut Sonvilla bemüht sich immer wieder den Mitgliedern verschiedene interessante Veranstaltungen anzubieten. Monatliche Treffen in verschiedenen Gasthäusern und Halbtagesausflüge werden organisiert und sind ein willkommener Anlass sich an unterschiedlichen Orten zu treffen.

AUSFLUG ZUM OSSIACHBERG

Am 16. Juni besuchten wir die Buschenschank Rogatsch am Ossiachberg. Die Fahrt ging über Feldkirchen nach Steindorf und einer steilen Serpentinstraße hinauf auf 1100m. Mit einem herrlichen Ausblick auf dem Ossiacher See und den Mittelkärntner Raum wurden wir begrüßt. Bei Reindling und einer Jause vergingen rasch die gemütlichen Stunden.



MUTTERTAGSFEIER

Diese fand im Mai im Gasthaus Winter in Hoch St. Paul statt. Wie immer wurden wir von den Wirtsleuten herzlich empfangen und gut bedient. Unser Dank gilt Frau Maria Wadl, die diese Feier mit Gedichten, Geschichten und Liedern gestaltete. Alle Frauen erhielten zum Ehrentag ein kleines Muttertagsgeschenk.



IRMA LIEBETEGGER, REIDNWIRTIN, 70

Eine Wirtin mit Leib und Seele, eine hervorragende Köchin, feierte kürzlich ihren 70. Geburtstag. Der St. Urbaner Seniorenbund gratulierte im Rahmen eines Treffens der Mitglieder beim Reidwirt. Der Obmann dankte für die Gastfreundschaft und wünschte Irma alles Gute, viel Gesundheit und möge sie noch lange eine so tolle Wirtin bleiben.

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren den Geburtstagskindern des zweiten Quartales 2023 und wünschen allen viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft. Valentin Stubinger 71, Heidi Della Pietra 66, Annemarie Kogler 76, Maria Pirker 73, Hans Werner 78, Erwin Scheiber 68, Walter Grabner 73, Erika Kogler 75, Andreas Ogris 77, Gottfried Plieschnegger 69



ERIKA KOGLER, WEGSCHEIDERIN, 75

Eine interessante Frau und ehemalige Wirtin feierte kürzlich ihren 75. Geburtstag. Gefeierte wurde im Gasthaus Wegscheider mit Familie, Freunden und Nachbarn. Auch der Seniorenbund gratulierte herzlich und wünscht ihr alles Gute und viel Gesundheit auf ihren weiteren Lebensweg.

PENSIONISTEN

EINE FLOSSFAHRT MIT GESCHICHTE

Text: Alexander Dreschl

Der diesjährige Ausflug führte uns am Samstag, den 10. Juni 2023 in den südöstlichen Teil des Kärntnerlandes. Vom Dorfplatz St. Urban sind wir mit unseren beiden Chauffeuren Herbert mit dem großen, Edi mit dem kleinen Bus und dieser mit einer geselligen Damenrunde zu einer Floßfahrt an der Drau aufgebrochen. Frühstückspause machten wir beim Mochoritsch in Griffen, und um etwas die Zeit zu vertreiben noch einen Spaziergang in Lavamünd. Wir bestiegen das Floß, das mit einer Geschwindigkeit von 4 – 5 km/h die Drau aufwärtsfuhr. Musikalisch begleiteten die

ca. 8 km lange Fahrt die 3-fache Staatsmeisterin auf der steirischen Harmonika, die 16-jährige Laura Rampitsch aus Neuhaus, aber auch Otti und Didi aus unserer Gruppe. Ein Grillbuffet sowie Kaffee und Kuchen stillten unseren Hunger und Durst. Nach einer 3-stündigen Fahrt besuchten wir in Globasnitz das Archäologische Pilgermuseum Hemmaberg-Juenna. Bei einer Führung blickten wir, durch die ca. 3.500 Jahre alten Funde, in die Spätantike bzw. frühchristliche Zeit zurück. Gegenüber dem Museum gibt es ein „Märchenschloss“ der anderen Art. Schloss Elberstein ist zwar

kein historisches Gebäude, sondern ein Bau des gelernten Tischler Johann Elbe. Er erfüllte sich damit seinen Kindheitstraum. Mit viel handwerklichem Geschick errichtete er, von der Grundmauer bis zum Dach, seit 1976 dieses Gebäude. Nach diesem eindrucksvollen Besuch ging es wieder heimwärts. Einige ließen diesen Ausflug noch im Dorfstüberl ausklingen. So abwechslungsreich wie das Wetter war auch der ganze Ausflugstag. Daher ein DANKE den Organisatoren und unserem Obmann Hans Fleischer für diesen bemerkenswerten Ausflug.



Wohnhaus oder Ferienhaus zu kaufen

9554 St. Urban / Simonhöhe



Grundstück 1131 m²
Wohnfläche 143 m²
Zimmer 4 im EG und OG
Küchen 1, WC 2, Bäder 2
Kleiner Teich am Grundstück

Kaufpreis verhandelbar € 560.000,-



EGON SCHARF, 65

Einige Tage nach seinem 65er besuchten der Pensionistenobmann und sein Stellvertreter den Jubilar. Es war sozusagen der Willkommensbesuch und gleichzeitig auch die Gratulation zum Geburtstag. Für Egon, der seit kurzem Mitglied im Pensionistenverein ist, haben die beiden auch ein kleines Präsent mitgebracht. Lieber Egon, auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit, wir freuen uns schon auf den nächsten Clubnachmittag mit dir. - Hans und Willi



IDA GASSER, 80

Ihren runden Geburtstag feierte die Jubilarin Anfang Juni. Familie, Freunde und Weggefährten stellten sich als Gratulanten ebenso ein, wie der Pensionistenverein St. Urban mit Hans Fleischler und Willi Wintschnig. Auch die katholische Frauenbewegung, wo Ida schon viele Jahre aktiv dabei ist, gratulierte aufs Herzlichste. Aktiv mit dabei ist unser Geburtstagskind auch bei der Turnerrunde, die ihr ebenso die allerbesten Wünsche für weitere gesunde Lebensjahre aussprach.



ANGELA WERNEGGER, 75

Anlässlich ihres halbrunden Geburtstages besuchten Obmann Johann Fleischler und die stellvertretende Kassierin Karoline Merva das Geburtstagskind. Angela freute sich sehr über den Besuch, da sie selbst nicht mehr so viel unterwegs sein kann. Bei Kaffee, Jause und einem Tratsch über vergangene Zeiten verging der Nachmittag wie im Flug. Liebe Angela, auf diesem Weg nochmals alles Gute und viel Gesundheit.



EWALD KOGLER, 80

Seine Hobbys sind die Motorsäge und der Wald, sie halten Ewald jung. Dadurch hat er auch schon einige Krankheiten erfolgreich überstanden. So konnte er im Juni seinen achtzigsten Geburtstag feiern. Am Sonntag kamen seine alten Gemeinderatskollegen und sein Ex-Chef Werner Kogler, am Dienstag eine Abordnung des Pensionistenvereines, um dem Jubilar zu gratulieren. Wer schon einmal bei Ewald auf Besuch war, kann erahnen wie lange die Feierlichkeiten gedauert haben. Lieber Ewald, auf diesem Weg wünschen wir Dir nochmals alles Gute und viel Freude mit deinem Hobby.

GRATULATION

ERNA DIETRICHSTEINER, 60



Die Lehrerin der 1. Klasse unserer hiesigen Volksschule feierte kürzlich ihren runden Geburtstag. Mit viel Einsatz, Engagement und Herzblut unterrichtet sie „ihre“ Kinder und führt sie mit Freude und Elan in das Schulleben ein. Alles Liebe zum Ehrentag, verbunden mit Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit für die nächsten 365 Tage. Mögen deine Wünsche an das Leben in Erfüllung gehen.

ROSI STEINER, 80



Nicht nur der Name bürgt für Qualität, sondern sie selbst als fleißige, aktive, immer wieder gute Ideen habende Handarbeiterin, Bastlerin und liebevolle Mama. In ihrer ruhigen bescheidenen Art feierte sie ihren 80. Festtag mit ihren Söhnen samt Familien. Es ist ihr stets eine Freude, anderen eine Freude zu machen. Doch dieses Mal wurde sie zu einem unglaublichen Geburtstagsgeschenk „entführt“, zu einem Hubschrauberflug mit Thomas Morgenstern. Das war ein gelungenes Geschenk, das sie ihr Leben lang nicht vergessen wird. Möge sie noch viel von dem bekommen, was sie braucht, Einiges von dem, was sie sich wünscht und so manches völlig überraschend Schöne. Herzliche Glückwünsche zum 80er!

25 JAHRE AUF DEN BRETTERN, DIE DIE WELT BEDEUTEN

Am 10. Mai, um 6 Uhr morgens, weckten Musikanten, Freundinnen und die Familie ein fröhliches Geburtstagskind in der Urbanstraße. Petra Schaflechner feierte ihren 50. Geburtstag. Bei einem guten Frühstück blieben wir gerne ein paar Stunden sitzen. Dann fuhren wir zum Wörthersee. Eine außergewöhnliche Frau, wie es Petra ist, lud sie zu einer außergewöhnlichen Feier. Eine Rundfahrt mit dem Schiff um den Wörthersee begleitet von erlesenen Speisen, Getränken und lustigen Spielen. Nach drei fröhlichen und genussvollen Stunden fuhren wir nach St. Urban zurück und feierten mit dem Geburtstagskind bis in die Nacht. Petra steht seit 25 Jahren mit uns auf der Bühne. Den Rollen, die sie spielt, hat sie immer Leben eingehaucht mit ihrem Lachen und ihrem Charme, der von einem Hauch von Erotik begleitet wird. Sie ist eine Frau, die mit beiden Beinen im Leben steht, tüchtig und mit viel Herz für ihre Familie und ihre Freunde. Die nächsten 50 Jahre sollen mit viel Sonnenschein, Glück und Gesundheit ausgefüllt sein.

Die Theatergruppe St. Urban



GRATULATION

PFARRER UND BÜRGERMEISTER FEIERTEN GEBURTSTAG

Was er wohl nie, selbst in seinen kühnsten Träumen, zu denken wagte, ist Wirklichkeit geworden. Unser Herr Pfarrer Josef Suntinger konnte seinen 81. Geburtstag feiern. Das Leben in der Pfarrgemeinde ist für ihn sichtlich schwieriger geworden und die Kraft für sein Amt weniger, trotzdem sind wir froh und dankbar, dass er uns weiterhin durch das Leben begleitet.



Zur selben Zeit machte unser Bürgermeister Dietmar Rauter einen Schritt in das nächste Lebensjahrzehnt. Sein 50. Geburtstag füllte die Mehrzweckhalle mit Familie, Freunden, Parteil Kollegen und vielen Gästen aus nah und fern, die ihn dort gebührend feierten. Wir wünschen ihm vor allem die Gesundheit für seine Arbeit in der Gemeinde und für seine Familie.

SABINE HASLAUER, 60



Freude und Leid, Lachen und Weinen gehören zum Leben. Trotz ihres großen Kummers, erlebte sie einen Tag der Freude bei ihren Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag, den sie gemeinsam mit ihrer Zwillingsschwester Christine feierte. Eine große Schar (Familie, Freunde, Kollegen) ließ die beiden Hoch leben und gaben sich beim Urbaniwirt ein Stelldichein. Lieder des Gemischten Chores Bodensdorf, Festreden, Spiele und musikalische Umrahmung begleiteten sie durch den unvergesslichen Abend. Die besten Glückwünsche und ein gutes neues Lebensjahr sollen bei ihr sein.

HILDEGARD KELZ, 60



Sie ist zwar nicht mehr in St. Urban wohnhaft, doch noch immer bei den Turnerinnen gerne mit dabei. In Hoch St. Paul feierte sie mit Familie, Freunden und den Turnerinnen ihren Ehrentag und damit verbunden auch den Abschied vom Berufsleben. Mögen alle erhaltenen Glückwünsche sie in die Zukunft hinein begleiten und sie noch viele Stunden mit der Turnriege aktiv und vergnügt verbringen.

Gastlichkeit hat einen Namen

Dorfplatz 3
9554 St. Urban



Katica Zec
Mobil 0664 30 50 835



www.dorfstüberl.at

KINDERGARTEN

30 JAHRE KINDERGARTEN ST. URBAN

Seit nunmehr 30 Jahren gibt es den Kindergarten in St. Urban. Neben der Tagesbetreuung unserer Kleinsten ist auch der soziale Aspekt, der hier sehr gefördert wird, eine wichtige Komponente in der Entwicklung unserer Kinder. Dies wurde jetzt gebührend gefeiert. Bürgermeister Dietmar Rauter, als Hausherr, konnte zahlreiche Ehrengäste und Politprominenz aus nah und fern begrüßen. Auch die ehemaligen Kindergartenpädagoginnen waren eingeladen und konnten gemeinsam auf die letzten Jahre

gerne zurückblicken. Geehrt wurden neben dem jetzigen Team die ehemaligen MitarbeiterInnen und auch BGM a.D. Dr. Hermann Huber, auf dessen Initiative im Jahr 1992 der Kindergarten errichtet wurde. Landesrat Daniel Fellner betonte in seiner Ansprache, dass es ein „Mehr“ braucht, um mit Kindern zu arbeiten und diese auf das weitere Leben vorzubereiten. Und dieses „Mehr“ wird von den Kindergartenpädagoginnen gelebt und erfolgreich umgesetzt. Das Team des Kindergartens

unter der Leitung von Tamara Thoma hat ein wunderbares Rahmenprogramm vorbereitet. Mit Liedern und Gedichten und einem zusätzlichen Stand an Basteleien, einer Tombola und einer Kinderschminkstation wurde den zahlreichen Gästen ein buntes Programm geboten. Die Kinder hatten natürlich ihre Freude daran, konnten sie ihr Erlerntes auf der großen Bühne darbringen. Die Eltern, die dankenswerter Weise bereitwillig mithalfen, sorgten bestens für das leibliche Wohl.



Jausenstation STUBINGER
 Buggl in Bach • St. Urban • Tel.: 0 42 77 / 82 22 • email: buggl@aon.at

**ES IST WIEDER
 DÄMMERSCHOPPEN
 ZEIT BEIM BUGGL**

Mit dabei sind heuer:
 QUETSCH MA LIVE • DIE TIGER
 DIE KARAWANKEN • PARTYBUAM
 DIE KAISER • DIE MALZBRATLA
 MUSIBUAM • ELCHOS
 und das SCHILENRETRIO MIT VOLTE

DER SHÜTTLEBUS ZUM DÄMMERSCHOPPEN
 Voranmeldungen - Rainsberger Reisen
 0 42 65 / 284

**JEDEN DONNERSTAG IM JULI
 UND AUGUST AB 19⁰⁰ UHR**



GENUSSHÜTTE MIT QUALITÄTSPRODUKTEN

Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Genusshütte so gut angenommen wird.

Neben dem permanenten Angebot versuchen wir das Sortiment

zu erweitern. Ganz neu bieten wir ab sofort Süßspeisen, wie Cremeschnitten an, die immer Donnerstag vormittags frisch geliefert werden. Alle unsere Lieferanten

sorgen für traditionell hergestellte Produkte in bester Qualität aus unserer Region. Folgende Angebote können sie 24 Stunden in der Genusshütte erwerben:

ANGEBOTE

Krappfelder Bauerneis:	verschiedene Sorten im kleinen oder großen Becher
Sonnleitnhof:	Specksorten, Schinken, Salami, Würstl, Leberwurst, Schweinebraten, Verhackertes, Kochschinken etc.
Tschadamerhof:	Hartkäse, Glundner Käse
Bio-Hofkäserei Höfer:	Kuh-, Schaf- und Ziegenmilchprodukte
Schreierhof:	Sonnenblumenöl, Hanfnussöl, Leindotteröl
GH Buggl in Bach:	Bauernbrot
Della Pietra Theobald:	Essigsorten
Scharfeggerhof:	Wieseneier
Wirth Laura, Dullnig H.:	Biohonig, Waldhonig
Kandutsch Fabian:	Cremeschnitten, Schaumrollen, Obstkuchen

NEU



PV MODULE SORGEN FÜR DEN STROM

Photovoltaik ist eine Schlüsseltechnologie der Energiewende und ein wichtiger Baustein, um die Klimaziele in Österreich zu erreichen. Einen Beitrag leistet auch der Bauernbund, deshalb wurden auf der Genusshütte Photovoltaikmodule montiert, die für die Stromversorgung unserer Automaten und Kühlschränke sorgen.

Einiges Los bei der Landjugend

Text: Loreen Schwaiger

Heuer durften wir erstmals den 4er-Cup und Reden-Entscheid des Bezirkes austragen. Wir gratulieren nochmals den teilgenommenen Teams und bedanken uns für die zahlreichen Anmeldungen. Zudem gratulieren wir unserem Moritz Pluch zum dritten Platz in der Kategorie vorbereitete Rede und unserem Rene Kogler zum fünften Platz bei der Spontanrede. Am Karsamstag fand unser jährliches „Osterhaufn hatzn“ statt. Trotz Regenwetter konnten wir mit einer Feuershow bei den Besuchern punkten. Wie auch schon letztes Jahr durften wir bei der ersten Maifeier in St. Urban auf tanzen.



ANKÜNDIGUNG

Am 13.10 findet wieder unsere **Strohhuatdisco** statt. Für weitere Infos folgt uns gerne auf Instagram: [landjugend.st.urban](https://www.instagram.com/landjugend.st.urban)

STORE CHECK DER JUNGBAUERNSCHAFT

Im Rahmen eines Regionalitäts-Checks haben die Jungbauernschaften Kärnten, Oberösterreich und Tirol insgesamt 1000 Butter- & Käse-Eigenmarken in Supermärkten überprüft. Auch Maximilian Kogler, Obmann der Jungbauernschaft Feldkirchen und seine Stellvertreterin Selina Gratzner aus St. Urban waren an dieser Aktion beteiligt. Das Ergebnis ist besorgniserregend: 40% der Produkte konnten nicht zweifelsfrei als österreichische Produkte nachgewiesen werden, während 27% überhaupt keine Angaben zur

Herkunft aufwiesen. Sowohl die Jungbauernschaft als auch der Bauernbund fordern daher eine größere Transparenz, um den Konsumenten Sicherheit zu geben. Eine verpflichtende Herkunftskennzeichnung für verarbeitete Lebensmittel, wie sie bereits von der EU-Kommission angekündigt wurde, könnte dazu beitragen, mehr Wertschöpfung auf den heimischen Höfen zu generieren.

Text: Maximilian Kogler
Quelle Bilder: Wirtschaften am Land



KAMMERADSCHAFTSBUND

AKTIVER KAMERADSCHAFTSBUND

Am 22.4.2023 fand die Jahreshauptversammlung des St. Urbanner Kameradschaftsbundes im Gasthaus Buggl statt. Ortsgruppenobmann Hubert Schusser konnte alle Bezirksobleute und viele Mitglieder willkommen heißen. Laut seinem Bericht wurde der Mitgliederstand auf 115 erhöht. Der Kameradschaftsbund ist ein wichtiger Be-



standteil des örtlichen Kulturlebens und nimmt bei jeder kirchli-

chen Veranstaltung teil. Es werden auch viele Bezirksveranstaltungen des Kameradschaftsbundes regelmäßig besucht. Vorbereitet wird bereits für das kommende Jahr, da feiert der Kameradschaftsbund sein 40-jähriges Bestandsjubiläum. Heinz Kogler, ein langjähriges Mitglied, wurde auf Grund seiner Verdienste zum Ehrenobmann ernannt.

HOBBY

ALBERT STOCKER – EIN VIELSEITIG KREATIVER WERKER



Als Hobby wird ein Tun bezeichnet, dem man sich gerne, freiwillig und regelmäßig widmet. Seit seiner Pension hat er seine Leidenschaft und kreative Ader für die Arbeit mit Holz, Stein, Glas, Geweihen und Krickern intensiviert und stellt zauberhafte Trachtenkollektionen, Holzschalen mit Krickern, Kronleuchter, Stamperlhalter, Uhren,

Kreuze, Marterln her. Geweihe und Krickern werden zugekauft. Diese „Arbeit“ bereitet Albert Freude, er bringt sein handwerkliches Geschick ein und findet immer wieder neue Ideen.

Durch sein Werken schafft er sich einen eigenen Arbeitsalltag, für den er sich die Zeit nimmt und so für Zufriedenheit und Ausgeglichenheit sorgt.



NACHRUF

VALENTINE PLUCH, DIE HILFSBEREITE STARKE



1937 geboren, ist sie in der Trenk beim vlg. Trenkbauer aufgewachsen und blieb mit St. Urban immer treu verbunden. Als Alleinerzieherin dreier Kinder war die Aufgabe, die sie zu bewältigen hatte, nie leicht. Johann Pluch trat in ihr Leben und 1978 wurde Hochzeit gefeiert. Neben der Arbeit in der Firma Raunkar und mit der Familie blieb vorerst für andere Tätigkeiten keine Zeit. Doch schön langsam füllte sie viele Bereiche als Funktionärin und als verlässliche Helferin in Pfarre und Gemeinde: Der Freiwilligen Feuerwehr stellte sie sich als Fahnenpatin, dem Österreichischen Kameradschaftsbund als Kassierin und vor allem durch ihren gelebten Glauben den kirchlichen Bereich, zur Verfügung. Sie unterstützte den Pfarrgemeinderat, war Vertreterin im Dekanatsrat, trat der Kath. Frauenbewegung bei und half gekonnt und fleißig bei allen Festen im Jah-

reskreis mit. Jahr für Jahr verkaufte sie zu Maria Lichtmess die Kerzen für die Kirche und für Zuhause. Wichtig war ihr der Gottesdienst, das Gebet, ob laut oder leise gesprochen, und ein Pflichttermin war die alljährliche Wallfahrt, wo sie als gesellige Frau gerne daran teilnahm. Die Obfrau des PGR Karin Reiningner dankte ihr beim abendlichen Gebet, stellvertretend für unseren Herrn Pfarrer, dem es ein großes Anliegen gewesen wäre, daran teilzunehmen, weil er in ihr nicht nur eine langjährige Begleiterin, sondern sie auch als tragende Säule für die Pfarre gesehen hat. An erster Stelle stand bei ihr die Familie, wo sie später stets ein offenes Ohr für die Enkel und Urenkel hatte, für die sie eine liebevolle, immer Zeit habende, Oma und Urlioma war. Voll Liebe und Stolz blickte sie auf ihre gesamte Nachkommenschaft. Sie hat ihre persönliche Spur im Ort hin-

terlassen und dafür danken wir ihr noch einmal aufrichtig und aus ganzem Herzen. Sie hat mit ihrem Tun, ihrer Mitarbeit, ihrem Mitgestalten und ihrem feinen Humor diese Welt ein Stück menschlicher und wärmer gemacht. Im Herbst ihres Lebens beehrte sie den Seniorenbund mit ihrer Anwesenheit. Jedes Engagement war ihr nicht Muss, sondern Erfüllung. Die ersten größeren gesundheitlichen Probleme zwangen sie zum Kürzertreten, bis sie schließlich im Juni 2020 in das Bezirksaltenheim Feldkirchen übersiedelte, wo sie jetzt friedlich eingeschlafen ist.

Theo's Essig
Regional
Apfel Essig

Della Pietra
Der Essigbrauer

Theobald Della Pietra
Tel.: +43 676 52 79 759
Grabensägweg 5
9554 St. Urban, Austria
www.ihreobstpresse.at
office@ihreobstpresse.at

GROHSCHÄDL
TISCHLEREI GMBH

A-9554 ST.URBAN, GLANTALSTR.7, TEL.+43(0)4277 - 8220 FAX: DW-3
INFO@GROHSCHAEDL.AT WWW.GROHSCHAEDL.AT

IHR SEID DAS LICHT DER WELT

Die Kirche ist festlich geschmückt, ebenso festlich gekleidet sind die Mitfeiernden und mittendrin 12 Kinder: Alina, Freya, Hanna, Julia, Laina, Linda, Lisa, Sophie; And-

bist das Licht der Welt! voll Freude gesungen. Bei der Tauferneuerung bekennen sie das erste Mal selbst ihren Glauben und sprechen dieses „ich glaube“ fest, deutlich und zu-

Texte (berührend) durch die RL Karin Reininger (Danke, danke, danke!) eingeübt und vorgetragen und als Erinnerungsgeschenk an diesen Festtag haben die Kinder



reas, Elias, Lukas und Valentin, die um den Altar, den Tisch des Herrn, Platz genommen haben, um das erste Mal die heilige Kommunion zu empfangen.

Feierlich gestimmt stehen die Kinder da und begrüßen zuerst die Pfarrgemeinde. Die Taufkerzen werden entzündet und das Lied: Du

versichtlich aus. Es war ein gelungener Miteinander-Tag der herzlichen Freude und Dankbarkeit über das großartige Fest. Gemeinsam mit Tamara Thoma wurden die Kerzen verziert (damit das Licht Gottes in ihnen weiterwachse), Brot im Hause vlg. Buggl gebacken und gesegnet, die Lieder (großartig) und die

gesegnete Kreuze von Willi Wintschnig bekommen.

Mit einem, von den Eltern organisierten, Frühstück im Pfarrsaal endete der gemeinsame Tag der Erstkommunion. Gott möge euch auf allen Wegen begleiten und immer Seine schützende Hand über euch halten.

GEBET DER ELTERN

Herr, Jesus Christus, du Freund der Kinder! Heute haben wir sie zur ersten heiligen Kommunion begleitet. Lass sie spüren: Du bist das Licht der Welt! Lass sie zu frohen Menschen heranwachsen, die begeistert ihren Glauben leben. Sei du ihre Freude, sei du ihr täglich Brot, sei du ihre und unsere Mitte. Amen.

KIRCHE AKTIV



FRONLEICHNAMFEST IN ST. URBAN

Fronleichnam bedeutet soviel wie „Leib des Herrn“ und leitet sich von den mittelhochdeutschen Wörtern vron (Herr) und lichnam (Leib) ab. Eigentlich wird die Monstranz mit der ge-

weihten Hostie segnend durch den Ort getragen. Aufgrund der Erkrankung unseres Herrn Pfarrers zelebrierte er unter Mithilfe von Diakon Gsodam eine würdige Gottesdienstfei-

er mit allen Vereinen des Ortes und einer segnenden Fronleichnamstation. Es war wieder ein beeindruckender Miteinanderstag der Freude und der Nachdenklichkeit.

NUR WER HEGT UND PFLEGT, BLEIBT

Text: Lucia Schöpfer

Die katholische Kirche besteht seit über 2000 Jahren und ist in unseren Breitengraden fest verankert - nicht nur in unserem Glauben, sondern vor allem auch im Erscheinungsbild unserer Orte mit der Kirche als Ortszentrum. Damit die Kirche und ihre Umgebung auch weiterhin ein Zentrum in der Mitte unserer Gemeinde sein kann, engagiert sich unser Pfarrgemeinderat nicht nur mit dem Lebenhalten von kirchlichen Traditionen und Festen. Pfarrgemeinderat Otto A. Rauter hat mit Unterstützung von Hans Fleischer angepackt und die Kirchenmauer wieder ausgeschnitten. Somit erstrahlt sie nicht nur wieder, sondern ist vor allem langfristig vor Verfall geschützt.



FIRMUNG IN ST. URBAN

Der Begriff Firmung wird vom lateinischen „confirmatio“ abgeleitet und bedeutet so viel wie Stärkung bzw. Kräftigung durch den hl. Geist. Dieses Sakrament wurde nach 8-jährigen Rhythmus am Samstag, den 17. Juni in unserer Pfarre durch Diözesanbischof Dr. Josef Marketz gespendet. 25 Firmlingen, darunter zehn aus unserer Pfarre wurde von sämtlichen Vereinen und vielen fleißigen Helfern eine wunderschöne Feier geboten. Unser Herr Bischof wurde musikalisch von der Trachtenkapelle vor dem Haus Norea empfangen. Mit den Firmlingen und deren Paten, sowie den Bänderhutfrauen, Feu-

erwehr, Landjugend und Kame-raden entstand ein wunderbares buntes Bild der Einheit.

Trotz gesundheitlicher Angeschlagenheit begrüßte unser Herr Pfarrer den Bischof und er brachte auch seine Freude zum Ausdruck, eine bischöfliche Firmung in St. Urban mitfeiern zu können. Freya und Antonia begrüßten unseren Ehrengast mit einem Gedicht.

Nach weiteren Begrüßungsworten durch PGR Obfrau Karin Reininger und Bgm. Dietmar Rauter erfolgte mit den Firmlingen der Einzug in die Kirche.

Feierlich umrahmt von der Singgemeinschaft und der Organistin Jes-

sica Dermal war, wünschte er ihnen Stärke und Mut in dieser herausfordernden Zeit. Voller Stolz und Ehrfurcht empfangen die jungen Menschen an der Seite ihrer Paten die hl. Firmung. Gestärkt durch den hl. Geist beginnen sie einen neuen Lebensabschnitt.

Im Pfarrhof war später auch noch Zeit für Fotos und Gespräche mit dem Bischof, dem es bei uns sehr gut gefallen und auch unsere Gemeinschaft lobend hervorgehoben hat. Einen schönen, feierlichen Tag haben wir all unseren Gästen geboten.

Zusätzlich wurde im Mesnerhaus und im Pfarrsaal für Speis und Trank gesorgt. Dass dies so gelungen ist, war viel an Vorbereitung notwendig und dafür ein herzliches Danke an alle die dazu beigetragen haben, allen voran unserer PGR Obfrau und Hauptorganisatorin Karin Reininger.

Weitere Bilder auf der Webseite: www.wir-in-st-urban.at



AKTIVITÄTEN DER FEUERWEHRJUGEND

Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend Glanegg wurde zu Ostern bei Familie Winkler in Gall die Bekämpfung eines realen Feuers geübt. Insgesamt waren 12 Jugendliche und 3 Einsatzfahrzeuge vor Ort, um dieses Übungsszenario durchzuführen.

Neben den vielen Übungen kommt das Gesellige natürlich nicht zu kurz. Anfang Juni unternahmen die Jugendlichen eine Wörtherseerundfahrt mit dem Nostalgieschiff. Weiters besuchten sie im Frühling die Polizeiinspektion in Feldkirchen.

Als besonderes Highlight werden unsere jungen Feuerwehrmänner und -frauen auch noch die Berufsfeuerwehr in Klagenfurt und die Flugeinsatzstelle der Polizei am Flughafen aufsuchen, um dort vieles über deren Tätigkeiten und Aufgaben zu erfahren.

Zurzeit besteht unsere Feuerwehrjugend aus 11 Mädchen und Burschen. Marius Drumbl als Leiter der Gruppe und seine Stellvertreterin Lisa Malle haben somit eine starke Mannschaft mit sehr engagierten und aktiven Jugendlichen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit weiterbilden, um später dann aktiv als Feuerwehrmann bzw. -frau auch bei Einsätzen dabei zu sein.



GRATULATION

HANS SCHEIBER FEIERT 90. GEBURTSTAG

Im April dieses Jahres feierte Herr Hans Scheiber, bekannt auch als Predler Hanse, bei guter Gesundheit seinen 90sten Geburtstag.

Aus diesem Anlass überbrachte Chorleiter Franz Petschnig im Namen der Singgemeinschaft St. Urban herzliche Glückwünsche zu diesem besonderen Ehrentag. Er dankte dem Jubilar für die langjährige Treue zur Singgemeinschaft und wünschte ihm noch weiterhin viel Gesundheit, Lebensfreude und Schaffenskraft im Kreise seiner Familie.

Das Leben des Jubilares war von Jugend an geprägt von Musik und Gesang. Er war viele Jahre Obmann der, in den 1960 Jahren gegründeten, Dorfgemeinschaft. Unter seiner Obmannschaft waren der Chor, dessen Obmann er auch war, eine Schuhplattlergruppe, eine Volks-

tanzgruppe und eine Theatergruppe in die Dorfgemeinschaft integriert. Weiters wurden auf seine Initiative Marterln und Wegkreuze in der Gemeinde restauriert, er organisierte im Rahmen des Bildungswerkes Bildungswochen, Brauchtumsveranstaltungen und Erntedankumzüge, die damals von der St. Urbaner

Bevölkerung gerne und zahlreich angenommen wurden.

Nach dem Ausscheiden aus den öffentlichen Funktionen war er als Sänger noch viele Jahre ein wertvolles Mitglied der Singgemeinschaft St. Urban.

Dem Jubilar mögen noch viele gesunde Jahre beschieden sein.



UNTERNEHMER/INNEN

KREATIVITÄT IST DER WEG ZU SICH SELBST

Kreativ sein entspannt und regt gleichzeitig zu mehr Gestaltungsfreiraum an. Im zauberhaften Atelier mit Herz gibt es seit mehreren Jahren Themenkurse. Im Herbst gibt es ein besonderes Spezialangebot. Jedes gemalte Bild wird auf Tassen oder Flaschen gedruckt. Das ist wohl das perfekte Geschenk oder einfach für sich selbst. Wenn die sonnensprache auf die farbenmacherei trifft entstehen Kurse,

wo Übungen und Interventionen mit der Kreativität verbunden werden. „Als psychosoziale Beraterin“, so Dr. Fischer-Kienberger, „ist es mir ein besonders Anliegen, auch im Bereich der Beratung oder Supervision kreativ zu arbeiten.“ Unter 0664 / 1323223 finden Sie bunte und wertschätzende Auskünfte. Malen kann jeder, das ist das Motto von Happy Painting!©. Das bunte Tanzen der Pinsel über das

Papier gefällt vielen Menschen. Kreativität ist nicht nur beruhigend, sondern auch interessant, wie sich der Weg zu sich selbst auftut und Entschleunigung vom Alltag eintritt. Also worauf warten, einfach anmelden.

Nähere Informationen und Kontakt
Christina Fischer-Kienberger
christina.kienberger@sonnensprache.at
0664/13 23 223

VERANSTALTUNGEN

Texte: Alexander Dreschl

STEYR 26ER CLUB: TUCKERNDE 30 JAHRE

Zahlreiche Traktoren aus der näheren Umgebung und aus der Steiermark nahmen am Samstag, den 3. Juni 2023 bei der Mehrzweckhalle Aufstellung. Grund dafür war das 30-Jahr-Jubiläum des 1. Kärntner Steyr 26er Club St. Urban mit ihren Gründungsmitgliedern Herbert Dreschl, Josef Wernig und dem derzeitigen Obmann Kurt Münzer. Mit Ansprachen vom Obmann und Bürgermeister Dietmar Rauter wurde das Jubiläum eröffnet. Beim „Geschicklichkeitsrennen“ stellten einige FahrerInnen am Balken, beim Würstelessen oder beim Nageln ihr Können unter Beweis. Simone Griesser von der DG Waxsenberg, entschied

diesen Parkour für sich. Beim „Kolbenschießen“ hatte Willi Maneßinger die Nase vorne und holte sich den 1. Platz. Unter anderem gab es eine Oldtimer-Ausstellung aus der Traktorenwelt. In der Halle war ein großer Glückshafen mit vielen Sachpreisen aufgebaut. Ein Traktorenfan ist auch der Ehrenobmann der Trachtenkapelle St. Urban Johann Maneßinger. Ein DANKE den Organisatoren für das gelungene Jubiläum und wir wünschen noch viele unfallfreie Ausfahrten.



„KNIGHT RIDER“ AM URBANSEE

Autos, Traktoren und Motorräder aller Art konnten beim 2. Oldtimertreffen, am 29. April 2023, am Seeparkplatz bei strahlendem Wetter bestaunt werden. Auch aus den anderen Bundesländern stellten sich viele Fahrzeuge vor. Unter anderem war das sprechende Auto K.I.T.T. aus der TV-Serie „Night Rider“ zu besichtigen. Ein Villacher Mechaniker investierte hunderte Arbeitsstunden und baute einen 1991er Pontiac Firebird in akribischer, geduldiger Arbeit zum K.I.T.T. um. Ein Auto dieser Art ist natürlich nicht alle Tage zu sehen und so wurde es zum begehrten Fotoobjekt. Unter den zahlreich staunenden Besuchern waren auch Bürgermeister Dietmar Rauter, die Altkommandanten der FF



St. Urban Hans-Peter Mandl und Rudi Winkler, und der derzeitige Kommandant Edi Dreschl. Für das leibliche Wohl sorgten neben der Landjugend St. Urban, eine Hendl- sowie eine Eisstation. Wir gratulieren dem Veranstalter für das gelungene Treffen und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!



DAMPFZUG UND DRAHTESEL

Am 5. Mai war es wieder so weit. 11 begeisterte Radfahrer aus St. Urban versammelten sich in der Früh beim Gasthof Luggale, um eine neue Radtour im Ausmaß von 63 km zu entdecken. Dieses Mal ging es zum Murradweg in die Steiermark. Nach einer Autostunde erreichten wir den Bahnhof in Scheifling, wo wir unsere Autos parkten. Räder runter und los geht's. Nein, nicht gleich auf die Räder schwingen, sondern schön gemütlich mit dem Bummelzug 'Murtalbahn', einer historischen und noch in Betrieb

befindlichen Schmalspurbahn (vom 01. Mai bis 31. Oktober 2023 werden Radler an Samstagen, Sonn- und Feiertagen auf der beliebten Strecke zwischen Unzmarkt und Tamsweg transportiert) zum Start zu rattern. Dabei kommt ein spezieller Radwaggon zum Einsatz. Unsere Radlerrunde hatte es im Zug sehr gesellig, während die schöne Landschaft vorbeizog. Fast an jedem kleinen Bahnhof haben wir gehalten, manche

wirkten eher wie eine Scheune als ein Bahnhof. Nach einer guten Stunde, und mindestens 25 Haltestellen weiter, erreichten wir Tamsweg. Diese Zug-

tour. In der historische Stadt Murau mit ihrem Schloss und der Brauerei haben wir genüsslich zu Mittag gegessen, natürlich mit einem echten Murauer-Bier.

Das Brauhaus -Restaurant können wir allen Radlern wärmstens empfehlen. Danach radelten wir zurück nach Scheifling. Ein Abschiedstrunk und ein Dankeswort an unseren Organisator Helmut durften nicht fehlen, bevor wir die Heimreise mit den Autos antraten. Unsere Gruppe war sich einig: Es war ein herrlicher Tag auf einer wunderschönen, abwechslungsreichen und leicht zu bewältigenden Radstrecke! Alle, die bisher noch nicht dabei waren, empfehlen wir: Seid dabei, radelt das nächste Mal mit! Gemeinsames Erleben, Bewegung und Natur sind garantiert.

Eure Pentalritter-Gruppe



fahrt war ein wahres Erlebnis! In Tamsweg schwangen wir uns auf unsere E-Drahtesel und es ging los. Der Murradweg führte uns immer entlang der Mur und wir genossen die schöne, abwechslungsreiche Naturlandschaft. Regelmäßig wurden wir durch die Enge des Murtales von der Murtalbahn beglei-

Landgasthof Reid'nwirt
Irmgard und Karl Liebetegger

Retschitz 3 | 9554 St. Urban | Kärnten
Tel./Fax: +43 (0)4277 / 8244
gasthof@reidnwirt.com

Reid'nwirt

www.reidnwirt.com



FUSSBALL

FUSSBALL NACHWUCHS: ERFOLGREICHE FRÜHJAHRSSAISON

Der Nachwuchs des SV Naturstein St. Urban kann auf eine sehr erfolgreiche Saison 2022/23 zurückblicken. Es konnte eine U8, U9, U10, U12 und U13 an den regionalen Meisterschaften des Kärntner Fußballverbandes teilnehmen. In dieser Saison gab es von Seiten des Österreichischen Fußballverbandes einschneidende Regeländerungen, das bis zur U12 keine sichtbaren Ergebnisse und Tabellen mehr geführt werden. Unsere U8 von Trainer Michael Huber nahm an einigen Turnieren teil und haben sehr gute Erfolge erzielt. Die U9 mit der Trainerin Monika Mairitsch, wo 5 Mädchen spielen, war auch sehr erfolgreich und entschied einen Großteil ihrer Spiele zu ihren Gunsten. Auch die U10 von Trainer Michael Podesser war erfolgreich und musste sich nur den Gegnern aus Treibach und Feldkirchen beugen. Unsere U12 mit Trainer Christian Meitz entwickelte sich sehr gut und befindet sich nach ihren Erfolgen in den vorderen Rängen ihrer Gruppe. Unser Aushänge-

schild im Nachwuchsfußball ist die U13 von Trainer Ewald Preiml, die im Herbst souverän ohne Punktverlust den Titel holte und damit im Frühjahr im oberen Playoff spielte. Auch hier setzte man sich ganz klar durch und holte den Meistertitel nach St. Urban. Wir versuchen unseren Kindern nicht nur sportlich, sondern auch menschlich einiges mit auf ihrem weiteren Weg mitzugeben und sowohl der Erfolg als auch die Entwicklung der Kinder beweisen uns, dass wir am richtigen Weg sind. An dieser Stelle auch einmal ein großes Dankeschön allen

Eltern und Großeltern! Und auch ein großes Dankeschön der Familie Petritz, die immer für das leibliche Wohl bei den Spielen sorgt.



U8 TURNIER

Das heimische Turnier am 2.6. organisierte die Nachwuchsleiterin Monika Mairitsch mit ihren Helfern, wie immer bestens. Ein Novum ist das Spielfeld mit 4 Toren, das den Kindern sichtlich viel Spaß bereitet. Nach einer Stunde Spieldauer wurden alle 6 teilnehmenden Mannschaften mit Medaillen und einer Schnitzsemmel mit Getränk belohnt. Nicht der Erfolg ist maßgebend, sondern die Kinder sollen mit Freude das Fußball spielen erlernen.



KLASSENERHALT ERNEUT GESCHAFFT

Heuer schafften wir das verflixte 2. Jahr zu überstehen und in der 1. Klasse C zu bleiben. Am Ende gelang dies in einer sehr engen, ausgeglichenen Liga mit doch einem komfortablen 11 Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang. Das gesamte Frühjahr war, wie eigentlich die ganze Saison, geprägt vom Auf und Ab. Absoluten Highlights wie dem 3:0 Auswärtssieg in Oberglan vor rund 350 Zuschauern im Derby zu Beginn der Frühjahrssaison folgten unerwartete Niederlagen und Leistungsschwankungen. Am Schluss bleibt festzuhalten, dass mit dem Klassenerhalt das Mindestsaisonziel, trotz unzähliger verletzungsbedingter Ausfälle, erreicht wurde und wir uns damit auch kommende Saison weiterhin packende Duelle mit Mannschaften aus nächster Umgebung liefern werden können. Auffällig war auch, dass die Mannschaft sofern sie komplett war, im Stande war jedem Gegner Paroli zu

bieten. Wenn dann einmal einige Spieler ausfielen, war vor allem auswärts schwer zu punkten. Dies stimmt aber für die kommende Saison zuversichtlich, sofern man vom Verletzungsteufel diesmal verschont bleiben möge. Neben dem schon erwähnten Sieg in Oberglan waren der vorentscheidende 4:1 Heimsieg gegen den HSV sowie der 4:1 Auswärtssieg beim Absteiger SG Wörthersee in der vorletzten Runde Höhepunkte des Früh-

jahres. Vorerst geht es jetzt in die kurze Sommerpause, bevor Ende Juni schon wieder die Vorbereitung für die neue Saison startet, welche bereits am Wochenende zum 29.7.2023 wieder beginnt. Zu guter Letzt gilt unser Dank sämtlichen Zuschauern, Unterstützern, der Gemeinde St. Urban und den ehrenamtlichen Helfern im Verein, ohne die der Spielbetrieb gar nicht möglich wäre! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der neuen Saison!



BALLSPONSOR ALFONS MARKTL

Ein treuer Besucher der Spiele unserer Kampfmannschaft ist unser Gemeinderat Alfons Marktl. Beim Heimspiel gegen den HSV sponserte er einem Matchball und zwei Kisten Bier. Die Mannschaft mit Kapitän Philipp Kandut und Obmann Stefan Kogler bedankten sich recht herzlich für die Unterstützung.



NÄCHSTER TERMIN: KLEINFELDTURNIER

Am Samstag, 1.7.2023 ab 9:00 Uhr findet wieder das altbekannte St. Urbaner Kleinfeldturnier statt. Zugelassen sind maximal 8 Spieler pro Mannschaft, gespielt wird 5+1. Im Nenngeld ist ein Essen enthalten. Nennungen an 0660 3421612 oder 0660 7611467.

TISCHTENNIS



LANDESMEISTER IN DER KÄRNTNER LIGA UND 3.KLASSE

Lange war es ein Kopf an Kopf Rennen mit Landskron um die Krone im Kärntner Tischtennis. In der Frühjahrsrunde kam es schlussendlich zum erwarteten Showdown im direk-

ten Duell der beiden Mannschaftsvon SV St. Urban/SCO 1 gegen Landskron 1. In einem spannenden und knappen Spiel konnte sich unser Team mit 6:3 durchsetzen und holte

nach 2019 erneut den höchsten Titel in Kärnten. Team des Landesligateams sind Robbie Teuffenbach, Alexander Rems, Aleksandra Vovk und Werner Ritzinger.



3. KLASSE HOLT LANDESMEISTERTITEL

Unser 3. Klasse Team mit Kathrin Truppe (Mannschaftsführerin), Heinz Raunikar, Tatjana Wernig und Kurt Gabelar kämpfte bis zum letzten Match gegen Völken-

dorf um den Sieg in der Gruppe West und konnte sich dann im Finale gegen den Sieger der Gruppe Ost (Landesregierung) klar mit 5:1 durchsetzen.

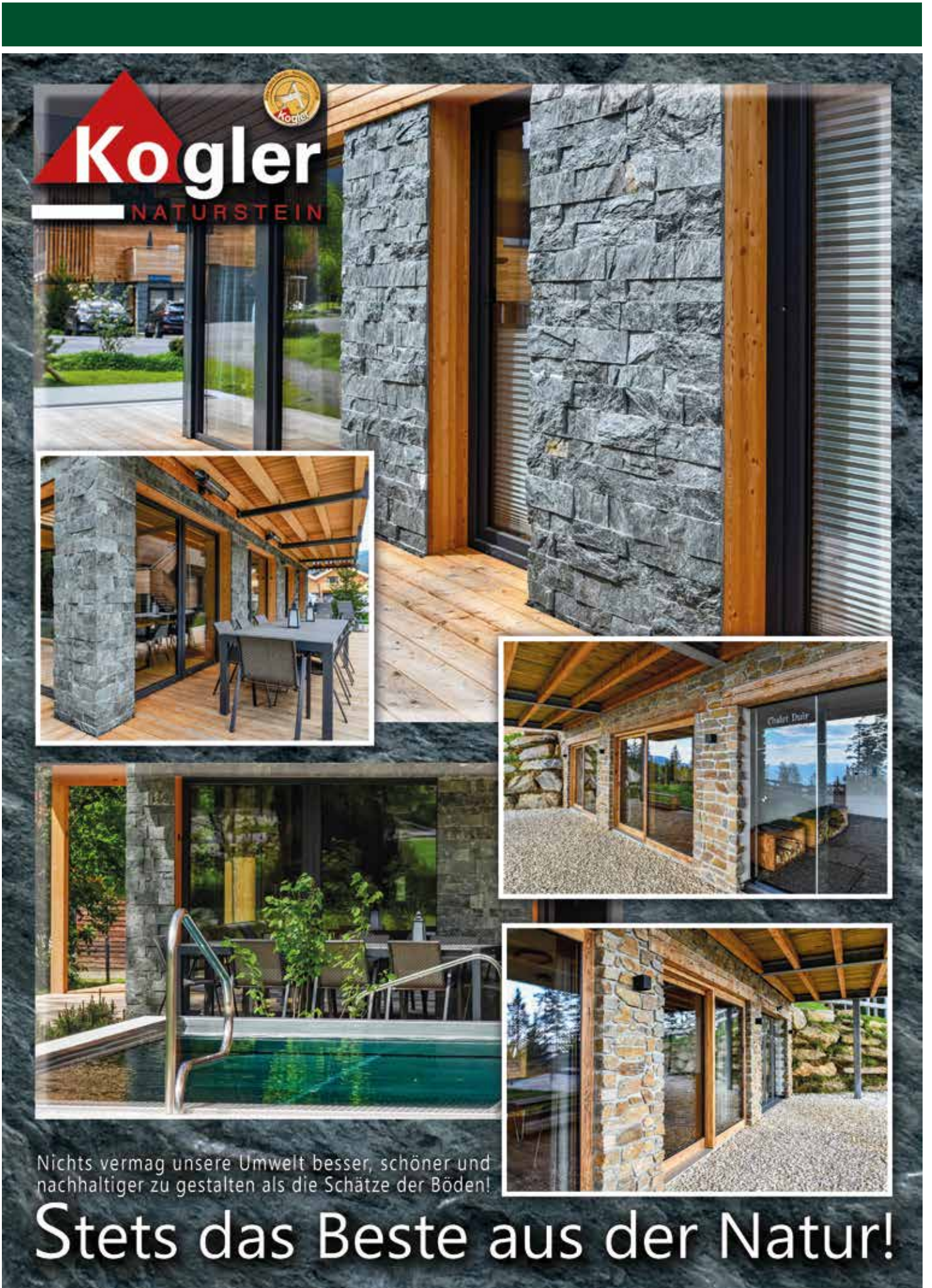


1. BUNDESLIGA TEAM BELEGT RANG 8

Nach einer durchwachsenen Saison konnte sich unser Team, Gott sei Dank, von den ganz hinteren Plätzen befreien. Mit den Siegen gegen den Meister Guntramsdorf und Wels und den Remis gegen Kapfenberg und Oberwart, wurden die entscheidenden Punkte verbucht. Das Team wird sich kommende Saison verändern, da uns Nikola Horvat in Richtung Portugal verlassen wird. Dominique Plattner und Lokalmatador Robbie Teuffenbach bleiben an Bord und werden weiterhin alles für unseren Verein geben! Als Neuzugang können wir den jungen Ungarn Istvan Molnar (24) in unserem Team begrüßen.

1. KLASSE TEAM STEIGT IN DIE UNTERLIGA AUF

Das Team der 1. Klasse mit Mannschaftsführer Markus Kröpfl, Willi Mayer und Oliver Teuffenbach steigt nach dem Aufstieg im letzten Jahr erneut in die nächsthöhere Spielklasse auf.



Nichts vermag unsere Umwelt besser, schöner und nachhaltiger zu gestalten als die Schätze der Böden!

Stets das Beste aus der Natur!



Das sind WIR

Wir alle, die wir hier leben und arbeiten.
Uns eint die Liebe zu unserer Gemeinde.

Wir pflegen Brauchtum und Geselligkeit.
Wir fördern Sport und Kultur.
Wir engagieren uns für das Gemeinwohl.
Wir sind stets füreinander da.

Das Gold der Sonne
sinkt traumhaft schön
in unsere Herzen
verbindet Menschen
im Staunen und Danken

- Margit Farwig -

Wir wünschen euch allen eine schöne, erholsame Zeit!